Ressort: Finanzen

Bundesweit Rückgang bei Wohnungseinbrüchen erwartet

Berlin, 28.12.2016, 08:43 Uhr

GDN - Experten rechnen erstmals seit Jahren bundesweit mit einer sinkenden Zahl von Wohnungseinbrüchen. "Die Zahlen der ersten drei Quartale deuten im Vergleich zum Vorjahr darauf hin, dass wir 2016 möglicherweise einen leichten Rückgang der Einbrüche in Deutschland verzeichnen könnten", sagte der Präsident des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft, Alexander Endland, der "Rheinischen Post" (Mittwochausgabe).

Zuvor hatte bereits das Landeskriminalamt NRW für das Bundesland eine solche Erwartung geäußert. Für Polizei und Versicherungswirtschaft ist das jedoch kein Anlass zur Entwarnung. Endland rät dringend dazu, Fenster und Türen von Fachfirmen sichern zu lassen. "Je länger die Einbrecher benötigen, um einzudringen, desto höher ist auch die Chance, dass sie aufgeben", sagte er. Nach seinen Angaben zahlten die Hausratversicherer im vergangenen Jahr 530 Millionen Euro an Schadenserstattungen an ihre Kunden. Das entspricht einem Anstieg von mehr als 50 Prozent in den vergangenen drei Jahren. Durchschnittlich entstand danach je Einbruch ein Schaden in Höhe von 3.250 Euro.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-83035/bundesweit-rueckgang-bei-wohnungseinbruechen-erwartet.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619